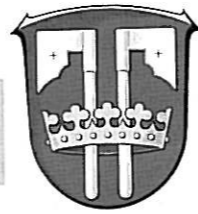


Gemeinde Calden



Die Gemeinde Calden besteht aus den Ortsteilen Calden, Ehrsten, Fürstenwald, Meimbressen, Obermeiser und Westuffeln.

Die Gemarkungsfläche von Calden beträgt 54,74 qkm, wovon 60 % für die Landwirtschaft und ca. 23 % als Waldfläche genutzt werden.

TSV Jahn Calden Frauenfußball

Das Spiel des Jahres!



TSV Jahn Calden
Frauen

gegen

SG Calden/Meimbressen
Männer

Am Samstag 8.4.2006

Anstoß 14.30 Uhr

Sportplatz Kaiserplatz

Eintritt: frei!

Die von Günter Jauch moderierte Sendung Stern-TV machte das auf dem Kaiserplatz in Calden ausgetragene sportliche „Duell der Geschlechter“ bundesweit bekannt.

Dabei traten die Zweitliga-Fußballerinnen des TSV Jahn Calden gegen die Altherrenmannschaft der SG Calden/Meimbressen an.



Fußballspiel des Jahres - Duell der Geschlechter auf dem Sportplatz Kaiserplatz

Mit Rücksicht auf die Kondition der Männer wurde das Spiel auf zwei Mal 20 Minuten angesetzt. Nach dem Schlusspfiff stand es 4:0 für die Frauen.

Mit dem Spiel sollte der Kinostart des Spielfilms „FC Venus“ thematisiert werden.



Mit der Aufstellung von vier fast 2 m hohen und etwa drei Tonnen schweren Steinen wurde die Caldener Geschichte erlebbar gemacht.

Im Rahmen einer kleinen Feier wurden die aufgestellten Steine am Erdwerk Calden am 30.4.2006 eingeweiht. Die Steine als Begrenzungspunkte verschaffen einen Eindruck über die Größe des Erdwerks, welches sich hier seit etwa 3.700 bis 3.500 v. Chr. befindet.

Nächstes Ziel ist es, Informationstafeln aufzustellen, die auf die bedeutsame jungsteinzeitliche Befestigungsanlage hinweisen.

Einweihung der tonnenschweren Steine am Erdwerk Calden

Anschrift: Holländische Straße 35, 34379 Calden
Telefon: (0 56 74) 7 02-0, **Fax:** (0 56 74) 7 02-36
Internet: www.calden.de
E-Mail: gemeinde@calden.de
Bürgermeister: Andreas Dinges (parteilos)
Einwohner: 7.786 (Stand: Juni 2006)

Auf 10 km boten mehr als 1.000 Musikanten, über 70 Motivwagen und 1.300 Trachtenträger für gut 4 Stunden ein prächtiges Schauspiel für rund 45.000 Gäste des 46. Hessentags in Hessisch Lichtenau. Mit von der Partie waren die Caldener Kirmesburschen mit einem kreativ gestalteten Motivwagen zu den Themen 100 Jahre Kirmeslied und Flugplatzausbau Kassel-Calden.

Auch mit dabei waren in geschichtsträchtigen Kostümen der Gästeführer der Gemeinde Calden, der 1. Beigeordnete sowie Bürgermeister Andreas Dinges. Vor der Ehrentribüne boten die Kirmesburschen ihren traditionellen Tanz zu ihrem selbst komponierten Lied dar.



Teilnahme der Caldener Kirmesburschen am Hessentagsfestzug

Im Rahmen einer feierlichen militärischen Zeremonie wurden 146 Offizieranwärter des Heerestruppenkommandos, dessen Truppenteile in zehn Bundesländern vertreten waren, zentral im Schlosspark Wilhelmsthal in ihren ersten Offizierdienstgrad (Leutnant) befördert. Die Oberfähnriche des 73. Offizieranwärterjahrgangs wurden dabei von ihren Angehörigen sowie von ihren militärischen Vorgesetzten begleitet. Der Beförderungsausschuss wurde von Kommandeur Generalmajor Ernst H. Lutze durchgeführt und vom Heeresmusikcorps musikalisch umrahmt.

Wer weiß, ob nach dem Truppenabzug aus Fulda und Wolfhagen noch einmal so viel Militär in Wilhelmsthal vertreten ist.



Beförderungen der Bundeswehr im Schlosspark Wilhelmsthal

Großes Interesse fand der Vortrag von Dr. Eberhard Wolff von Gutenberg mit dem Titel „Juden in Meimbressen“, den er in der Kirche Meimbressen während der Festwoche zur 1100 Jahrfeier gehalten hat. Dabei spannte er den Bogen von der ersten urkundlichen Erwähnung von Juden in Meimbressen im Jahr 1384 bis zum Zerbrechen der Symbiose zwischen Juden und Christen im Jahr 1938.

Extra zum Vortrag waren Freunde des Referenten aus Israel angereist. Die Familien Vorenberg und Goldwein wunderten sich, dass das Interesse an dem Thema so groß ist. Bürgermeister Andreas Dinges überreichte den Gästen aus Israel eine zum Jubiläum erschienene Dorfchronik, in die die Arbeit von Dr. Wolff von Gutenberg mit dem Titel „Die Wölffe von Gutenberg, Meimbressen und die Juden“ eingeflossen ist.



Vortrag von Dr. Wolff von Gutenberg (Mitte)